

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 8 (1886)  
**Heft:** 17

**Anhang:** Annoncen-Beilage zu Nr. 17 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Briefkasten der Redaktion.

Martha S. in G. Für die freundliche Sendung der fleißigen Sammlerin herzlichen Dank!

À Verschiedene. Die Markensendungen zu Gunsten der "Schweizer Fechtshule" werden auf's Beste verdankt.

An die Konservenfabrikation schweizerischer Landesprodukte in Bombach bei Aarau. Es ist uns sehr erfreulich, in Ihren Konserven ein Fabrikat gefunden zu haben, das bezüglich seiner vorzüglichen Qualität jeder Haushalt wünscht empfohlen werden darf. Es wanderte bis jetzt alljährlich ein ganz enormes Geld für konservierte Früchte und Gemüse in's Ausland. Ihr Unternehmen, das unsere schweizerischen Landesprodukte bewerthet, ist daher berechtigt, grüße Bedacht und von Seite des konkurrierenden Publums lebhaft Frequenz zu erwarten. Wir unsreits seien — abgesehen von der patriotischen Seite der Sache — einen ganz besonderen Werth auf Konserven schweizerischen Ursprungs, weil das bis jetzt in den Handel gebrachte fremde Fabrikat in gefährdetlicher Beziehung oft zu wünschlich überließ, indem es erfahrungsgemäß vorgenommen, das zur Erhaltung einer schönen Farbe der Konserven Mittel angewendet wurden, die eine verantwortliche, inländische Gesundheitskommission nicht gutheissen konnte.

Tochter einer Abonnentin in G. Ob Sie bezüglich der Wahl eines Gatten nach eigenem, oder nach dem Sinne Anderer handeln sollen, fragen Sie. Sie sollen wohlgemeinten fremden Räth hören und nach reiflicher Prüfung darüber nach eigenem Sinne handeln. Wenn die Ihrigen Ihnen späteren Erwünschungen zu bedenken geben, so ist es Ihre Pflicht, diese Seite der Sache recht genau in's Auge zu fassen. Wenn Ihr Ausermählter b ist jetzt, im ledigen Stande, kein Auskommen gefunden, so fragt sich's, ob er's für seine Familie auch im Stande sei. Sind Sie arbeitsfähig und erwerbstüchtig, so daß durch die Verehrung Ihrer fünfjährigen Gatten nicht fühlbare Lasten erwachsen, so dürfen Sie wohlgenüth nach eigenem Ermeinen handeln. Die arbeits- und gesundheitstüchtige Jungfrau darf bei der Wahl ihres Gatten ohne Bedenken dem Herzen folgen; sie ist ein Schatz, dagegen berufen, den armen Mann zu beglücken, wie der reichen.

Frau P. L. in G. Mit Vergnügen notiert. G. E. S. Es ist uns unmöglich, Ihren vielen Wünschen so schnell zu entsprechen; Sie müssen sich gedulden.

Herr M. C. in B. Für Ihre interessanten Nachrichten unsern besten Dank!

Frau S. in G. Das Schicksal führt uns gar viele Räthsel vor, die nur das Schicksal zu lösen versteht. Darum trotz Verkenntung und Wachstung nur unentwegt seine Pflicht gethan; die Zeit klärt auch das Unverständliche auf und je gewissenhafter wir unsere Pflicht thun, um so ruhiger gehen wir dem Ungewissen entgegen.

An Verschiedene. Gehendes mußte auf nächste Nummer verschoben werden.

## Inserate.

Jedem Auskunftsbegehr sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Zeise sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate beliebe man der Expedition sofort mitzuteilen. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

## Stellen-Nachrichten.

Ziffern 3846, 3872, 3903, 3937, 3890, 3919 sind erledigt.

NB. Für Stelle-Suchende haben wir monatliche Abonnements eingerichtet und wird unser Blatt gegen Einwendung von 50 Cts. in Marken in der ganzen Schweiz franko versandt. Um deutliche Adressen-Angabe wird gebeten.

## Die Expedition.

## Stelle-Gesuch.

3991 Ein 16-jähriges Mädchen (Thurgauerin), welches das Glätten gründlich versteht, sucht eine Stelle, wo ihm Gelegenheit geboten wäre, neben dem Glätten sich auch in den **Hausgeschäften** einzubüben.

Gef. Offerten sind an die Expedition d. Bl. oder an Schreinermeister L. Zerle in Frauenfeld zu richten.

Eine alleinstehende, junge und recht schaffene Frau sucht Stelle als **femme de chambre** oder **Bonne** in einem südlichen Klima. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohes Salair gesehen. Gute Empfehlungen und Photographie stehen zu Diensten. [3994]

Gef. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

## Platz-Gesuch.

3998 Ein eingezogenes, williges Mädchen wünscht bei Privatleuten evangelischer Konfession die Hausgeschäfte zu erlernen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen.

Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

## Gesucht.

3999 Ein 20-jähriges Mädchen, das noch nie gedielt hat, sich aber willig jeder Anleitung unterziehen würde, sucht bei einer christlichen Familie einen Platz.

Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

## Zwei brave Töchter

aus achtbarer Familie suchen Stellen; die erste am liebsten in einem Laden oder auch zur Stütze der Hausfrau; die zweite, welche die Schneiderei erlernt hat, wünscht bei einer Damenschneiderin als Arbeiterin einzutreten. [3984]

Offerten befördert die Expedition d. Bl.

## Stelle-Gesuch

für eine 16-jährige Tochter in einer achtbaren Familie, sei es als **Kinds-** oder als **Zimmermädchen** oder als **Nachhilfe der Hausfrau**. [3983]

Offerten unter Chiffre 3983 befördert die Expedition dieses Blattes.

## Eine alleinstehende Tochter

gesetzten Alters, in sämtlichen Hausgeschäften: **Nähen, Bügeln** und auch in der **Kinderpflege**, wohl bewandert, sucht in einem besseren Hause eine passende Stelle, sei es zur selbstständigen Führung eines Hauswesens oder sonst einem Vertrauensposten. [3995]

Gef. Offerten unter Chiffre K. L. 3995 an die Expedition dieses Blattes.

Für ein 16-jähriges, gesundes, starkes Mädchen, welches während 1½ Jahren einen Hauswirtschaftskurs theoretisch und praktisch durchgemacht hat und in den Handarbeiten ziemlich bewandert ist, sucht man einen Platz als **Zimmermädchen** oder als **Stütze einer tüchtigen Hausfrau** in einer christlichen Familie der deutschen oder französischen Schweiz.

Offerten mit R. S. 4000 befördert die Expedition dieses Blattes.

## Une famille de Verrières

(Canton de Neuchâtel) demande a placer son fils âgé de 14 ans chez des personnes de bonnes mœurs pour apprendre la langue allemande en échange d'un jeune homme qui désirerait apprendre la langue française. Vie de famille. Références à disposition. [3951]

## Gesucht:

3948 Eine **Lehrtochter** zu einer **Corsetschneiderin**. Gelegenheit, die deutsche Sprache zu erlernen.

Adresse zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

## In einer achtbaren Familie

3992 in Lausanne könnte eine Tochter, die gesessen wäre, die höhere Schule zu besuchen, um den billigen Preis von Fr. 35 per Monat in **Pension** treten.

Sich zu wenden an **Mad. Boretti** in Lausanne.

Eine junge Tochter sucht Stelle, entweder zu Kindern oder zur Pflege einer kranken Frau. [3987]

Offerten befördert die Expedition d. Bl.

In einer ehrbaren, kinderlosen Familie wünscht man eine Tochter aus der Ostschweiz, welche das Französische, sowie alle Hausarbeiten gründlich erlernen will, aufzunehmen. Preis per Monat Fr. 35. — Referenzen von bisherigen Pensionären. Adresse: **E. R. Essert, sous Champvent près Yverdon.** [3955]

## — Baumschule in Horn bei Rorschach. —

## 3000 hochstämmige &amp; niedere Rosen

(M 226 G) letztere besonders für Gruppen und Topfkultur. [3959]

100 Stück in den besten Sorten Fr. 45. —, 50 Stück Fr. 25. —,

10 Stück Fr. 6. —, per Stück 70 Cts.

Kataloge gratis.

Henry Kern.

## Kochschule zum Erni-Haus

## 5 Zeltweg — Zürich — Zeltweg 5.

Beginn des vierzehnten Kochkurses des 10. Mai d. J. Nähere Auskunft ertheilt berwillingst die Unterzeichnate, woselbst auch Prospekte bezogen werden können. Den geehrten Töchtern empfiehlt sich bestens. [3966]

(H 5545 Z) Frau Engelberger-Meyer.

Die ganz besonders vorzügliche Qualität der

## — LESSIVE PHENIX —

von Tag zu Tag immer mehr geschätzt, hat zahlreiche Nachahmungen hervorgerufen, die, um Absatz zu finden, in gleicher Verpackung mit der Aufschrift „diplomirt in Zürich“ in Verkauf gebracht werden, weshalb wir uns genötigt sehen, folgende Erklärung zu wiederholen.

Die Mitglieder der Jury erklären hiermit, dass die von den Herren Fabrikanten Redard frères in Morges ausgestellte **Lessive Phénix** (Phénix-Lauge) allein diplomirt wurde. Unterzeichnet von allen Mitgliedern der Jury.

Zum Schutz gegen irgend welche Nachahmungen, welche diese Eigenschaften nicht besitzen, führt jedes unserer Pakete die Fabrikmarke den „Phénix“ und den Namen der Fabrikanten Redard frères à Morges. (H 350 L) [3726]

## Eine kräftige Person

Eine Tochter von 18 Jahren, welche von 18 Jahren sucht in der Schweiz Stelle als Stütze der Hausfrau. Sie ist deutscher und französischer Sprache mächtig, geübt im Glätten und in der einfachen Küche und auch willig zu leichterer Krankenpflege. [3993]

Auskunft ertheilt Frau Prof. Langhans, Herrngasse 11, Bern.

In ein sehr respektables Haus, vorgezugsweise Sommerwirtschaft, wird eine anständige

junge Tochter gesucht, um beim Servieren und in der Haushaltung zu helfen. Dieselbe muss treuen, braven Charakters sein und die Handarbeit verstehen.

Offerten unter H 1619 Q an Haasenstein & Vogler in Basel. [3981]

## Gesucht nach Davos:

3979 Ein charakterfestes, williges und reinliches Mädchen, das alle vorkommenden Arbeiten in einer Haushaltung machen kann. Lohn 20 Fr. per Monat.

Auskunft ertheilt die Expedition.

## Stelle-Gesuch.

Für die Saison-Monate Juli, August und September sucht eine junge Tochter aus gutem Hause eine Stelle, am liebsten an einem Kurort zum Servieren oder in einem Laden.

Adresse ertheilt die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [3978]

Eine treue, zuverlässige Tochter, die eine gute bürgerliche Küche und einen reinlichen Haushalt zu führen weiß, findet im Rheintal eine Stelle.

Offerten besorgt die Expedition. [3977]

Eine Pfarrerswitwe in Zürich wünscht 1 oder 2 Kinder von achtbaren Eltern in Pflege zu nehmen. Einer treuen mütterlichen Pflege und sorgfältigen christlichen Erziehung dürfte man versichert sein.

Auch wäre sie gerne bereit, grössere Kinder, welche höhere Schulen besuchen sollen, aufzunehmen. Sehr gute Referenzen stehen zu Diensten. Gef. Offerten unter Chiffre P. 316 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Zürich. (M 5539 Z) [3976]

## Stelle-Gesuch.

3944 Für eine nette Tochter von 17 Jahren wird eine passende Stelle gesucht, sei es als **Zimmermädchen** oder zu Kindern. Sie hat sehr Geschick in den Handarbeiten, ist in der Pflege der Kinder erfahren, kann glätten, spricht deutsch und französisch. Ansprüche sehr bescheiden.

Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Ziffer 3949.

## Gesucht zu baldigem Eintritt:

3949 Ein junges, ordentliches Dienstmädchen, welches die Hausgeschäfte versteht und bürgerlich kochen kann. Auskunft bei der Expedition d. Bl. unter Ziffer 3949.

## Stelle-Gesuch.

als **Haushälterin** zu einer kleinen Familie mit Kindern, am liebsten im Rheintal. Bei bescheidenen Ansprüchen wird gute Behandlung gewünscht. [3942]

Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Eine vorzüglich eingerichtete

## Kleiderfärberei

sucht **Agenturen**. Prompte Bedienung und entsprechende Provision wird zugesichert. [3955]

Adresse bei der Exped. zu vernehmen.

Offertenblatt gratis versandt an Handlungen der Schweiz. Inserate à 25 Cts.

3878 Verlag in Grüningen (Zürich).

**Für Dienstboten.**

[3940] Zu sofortigem Eintritt werden gesucht: 2 Köchinnen (cordons bleu), mehrere Köchinnen für Hôtels und Privathäuser, mehrere Zimmermädchen, Dienstmädchen für das Hauswesen etc., 3 tüchtige Kellnerinnen, deutsch und französisch sprechend.

Junge Leute, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, finden in bürgerlichen Häusern zu mässigen Pensionspreisen Aufnahme.

Vortheilhafte Stellenvermittlung im Ausland unter Aufsicht der Behörden.

Man wende sich gefälligst an die Agentur von Madame **Staub**, Eccluse 26 in **Neuenburg**, welche sich den Familien bestens empfiehlt.

Für die Antwort sind zwei Marken beizufügen.

**Frau Gugger-Schäffer**

in **St. Blaize** (Kant. Neuenburg) wünscht für Anfangs Mai wieder zwei oder drei Töchter, welche die französische Sprache erlernen wollen, in Pension zu nehmen. Der Unterricht könnte im Hause selbst genommen werden. Angenehmes Familienleben und gemässigte Preise.

Allfällige Referenzen bei Herrn **Obert Schmidt** in der Lorraine und Herrn **Knopf** auf der Sternwarte in **Bern**, Herrn **Herzog** in der Wassergasse in **St. Gallen** und Herrn **Stuber**, Oberamtmann in **Solothurn**. F. B.

**Erlernung der französ. Sprache.**

Pension für Knaben und Jünglinge von 9—19 Jahren, gehalten von **H. Bovay** in **Oron** (Ktn. Waadt). [3913] Nähere Auskunft ertheilt **J. Wälchli**, Notar, in Reinach (Ktn. Aargau).

**Zu verkaufen.**

[3923] Ein hübsch eingerichtetes, rentables **Weisswaren- und Mercerie-Geschäft** in einer gewerbreichen, 20,000 Einwohner zählenden Stadt der **Centralschweiz** ist aus Gesundheitsrücksichten zu verkaufen. Der Verkäufer verbleibt unter Umständen als **Commanditair**. Waarenlagerca. Fr. 15,000.

Anfragen unter Chiffre **M 1253 E** befördert durch die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Bern.** (M. a. 1401 Z.)



[3900]

**Handschuh-Spezialitäten**  
für Herren und Damen empfiehlt  
**J. Gredler**, Poststrasse, Zürich.  
Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

**Wwe. Tanner-Schäfer****Handstickerei****Herisau** (Ct. Appenzell).

Für Aussteuern grosse Auswahl in Chiffres, Monogrammen, Bordüren etc. Muster-Album steht zur gef. Einsicht 3662] bereit.

**Gardinen**, inländisches und englisches Fabrikat, in allen Breiten und schönen Dessins.

**Bandes & Entredeux** eigner Fabrikation, weiß und farbig, in reichster Auswahl, empfiehlt und bemüstert auf Verlangen

**L. Ed. Wartmann**, St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger. **Nähmaschinen**, für Hand- und Fussbetrieb, aus der renommierten Fabrik von **Seidel & Naumann** in Dresden, stehen ebendaselbst zur Besichtigung und Prüfung bereit. — Garantie und Gratisunterricht. [3615]

Gute Bezugsquelle für  
**St. Galler Stickereien** jeder Art  
3647] **Eduard Lutz** in Rheineck.

"Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen."

**Höheres Töchter-Institut**

in Verbindung mit der berühmten

**Frauenarbeitschule Reutlingen (Württemberg)**

Beginn des Frühjahrkurses: 29. März.

[3684] Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen, wissenschaftlichen Fächern und allen weiblichen Handarbeiten. Französische und englische Konversation, Sorgfältige Erziehung und häusliches Leben auf christlicher Grundlage.

Referenzen: HH. Oberkons.-Rath Dr. **Burck**, Stuttgart; Hofkaplan Dr. **Braun**, Stuttgart; Frau Dekan **Braun**, Orgelbau, Stuttgart; HH. Landammann **Zweifel**, Oberstift **Gallati**, Glarus; Schul-Inspektor **Heer**, Mitbodi (Glarus); Rathsherr **Pfeiffer**, Pfarrer **Pfeiffer**, Fabrik-Inspektor Dr. **Schuler**, Mollis (Glarus); Bezirksschulrat **Forster**, Tigerhof, St. Gallen; Frau Pfarrer **Buser-Burdorf**, Hebelstrasse 16, Basel; HH. **H. Eidenbenz**, Rämistrasse, Stadelhofen, Pfarrer **Fröhlich**, St. Anna, Zürich.

Für den Prospekt und Anmeldungen wende man sich gefälligst an die Vorsteherinnen: Frl. **Beglinger** und **Zeller**, zum Rothen Haus, **Reutlingen** (Württemberg).

**Spezialschule der italienischen Sprache**  
in **Luino (Langensee)**.

[3527] Dieser in **Vierteljahrskursen** erteilte, für die reifere Jugend, die männliche und die weibliche, bestimmte Unterricht gewährt den Vorteil, das **Italienische** ohne den gewohnten **Schulzwang** gründlich und schnell, und zwar im Lande selbst, zu erlernen. — Beginn der Kurse: 1. Oktober, 1. Januar, 1. April, 1. Juli. Später Eintretende benutzen die **Vorbereitungsschule**. — Pensionspreis: Frs. 100 monatlich. — Das örtliche Klima ist mild und sehr gesund, die Bevölkerung friedliebend und intelligent, die Natur reich an den überraschendsten Schönheiten.

Prospekte und Referenzen durch **C. Zürcher**, Professor in **Luino**.

**Wasserheilanstalt Buchenthal**  
Ct. St. Gallen.

Hydrotherapie, Elektrotherapie, Heilgymnastik, Massage, Diätkuren (Oertel's Entfettungskuren).

(Ma 1454 Z) — Ausführliche Prospekte gratis. [3986]

Kurarzt: **Dr. H. Wollensack**, früher langjähriger Assistenzarzt des Prof. **Winternitz** in Wien.

**Nelken**

**Spezialkultur** von **François Wyss**, Handelsgärtner, **Solothurn**. Diplom an der Landesausstellung Zürich 1883 für ein vorzügl. Nelkensortiment.

Preis-Verzeichniss gratis und franco.

(Ma 1534 Z) Jeder Sendung wird eine Nelkenkulturanweisung beigelegt. [3985]

**Spezialität in Knaben-Anzügen**

für das Alter von 2—14 Jahren [3703]

vom einfachsten bis feinsten Genre.

**Tricot-Anzüge von Fr. 10 an in verschiedenen Farben**

Als Maass genügt Angabe des Alters. Jeder Anzug enthält einen Flickklappen. Auswahlsendungen durch die ganze Schweiz bereitwillig u. franco.

**St. Gallen** **Marktplatz** **Wormann Söhne** **St. Gallen** **Stadtschreiberei**

**Zeit ist Geld!!**

3980] Hausfrauen, wenn ihr rasch einen feinen, wohlschmeckenden Kaffee bereiten wollt, so kauft den

**gerösteten und gemahlenen****KAFFEE COMPLET**

von **C. GLUTZ & CIE** in **Solothurn**.

Es ist dies das **Bequemste** und **Billigste**, das auf diesem Gebiete geliefert werden kann. Feiner Kaffee im richtigen Mischungsverhältniss mit Cichorien und Essenz kommt der halbe Liter für eine Familie blos auf 3 Ct. zu stehen.

Depots werden gesucht.

**Das Neueste in Tricot-Taillen**

in jeder wünschbaren Farbe, garnirt und ungarnirt, liefern zu Fabrikpreisen

**Wormann Söhne**, St. Gallen, Stadtschreiberei.

Auswahlsendungen nach der ganzen Schweiz franco.

Als Maass genügt Angabe der Taillenweite.

[3702]

**Modes.**

Sehr grosse Auswahl eleganter, sowie einfacher **Sommerhüte** für Damen und Kinder, auch **Trauerhüte** hält auf Lager Das **Mode-Geschäft** von **L. Künzler-Graf** Neugasse, St. Gallen. [3957]

**Lehrstelle-Gesuch.**

[3997] Wo kann ein gut erzogener, arbeitsamer **Waisenknabe** unentgeltlich oder unter ganz bescheidenen Bedingungen bei einem tüchtigen, rechtschaffenen Lehrmeister die **Zuckerbäckerei** oder auch das **Kochen** erlernen?

Gef. Offerten richte man unter Chiffre L. A. Z. 3997 an die Expedition d. Bl.

**Goldene Medaille:**  
Weltausstellung Antwerpen 1885.**CHOCOLAT**

3614

**SUCHARD**

NEUCHATEL (SUISSE)

**Aechten Bienenhonig**

von den Jahrgängen 1884 (weisslichgelb) und 1885 (röhlichgelb), beides sehr schöne und gute Qualitäten, in Blechbüchsen von ca. 5, 25 und 30 Kilos, verkauft (so lange der Vorrath reicht) zu Fr. 2 per Kilo (Gefäße und Verpackung extra)

**Emil Laue**, Bienenzüchter

3852] in **Wildegg**, Aargau.

NB. Die schönen, starken Blechbüchsen, welche zwar in den meisten Haushaltungen sehr willkommen sind, werden gegen Retournachnahme gerne zurückgenommen.

**CHOCOLAT KLAUS**

**LOCI.**  
Goldene Medaille  
Weltausstellung Antwerpen 1885.

Von anerkannt vorzüglicher Qualität in allen Sorten. (H. 410 J.)

**Löslicher Cacao**  
empfohlenwerth durch seine Reinheit, Nährkraft, seinen feinen Geschmack und feines Aroma, sowie seine rasche Zubereitung und ausserordentlich billigen Preis. (3737) Verkaufsstellen überall.

**CHOCOLAT KLAUS**

3947] **Pension** (M 5520 Z)

**Vaucher**, Lehrer, Verrières. Erlernung der französischen Sprache für Jünglinge von 14—16 Jahren.

Für den Familientisch:



[3981]



„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

## — Schwarze Cachemirs —

unübertrefflich in Qualität und Billigkeit, liefern wir als Spezialität zu Fabrikpreisen. — Muster-Collection bereitwilligst. [3704]

St. Gallen  
Marktplatz

Wormann Söhne

St. Gallen  
Stadtschreiberei

## — Das Knaben-Institut Villa Rosenberg —

### Neuhausen-Schaffhausen

nimmt dieses Frühjahr wieder neue Zöglinge auf, gerne auch jüngere Knaben. Gründlicher Elementar- und Realschulunterricht, verbunden mit sorgfältiger christlicher Erziehung und naturgemäßer Förderung der Gesundheit. Vorbereitung für Handel und Industrie. Fremde Sprachen: Französisch, Englisch, Italienisch und Latein. Auskunft ertheilen: die Redaktion dieses Blattes, sowie Eltern ausgetretener Zöglinge und die Direktion: [O F 434] [3756]

Johns. Göldi-Saxer.

F. SCHERRER & Co.'s Medizinische Seifen  
F. SCHERRER & Co.'s Glycerin-Seifen  
F. SCHERRER & Co.'s Technische Seifen

Atteste der bekanntesten medizinischen Autoritäten.

Lieferanten  
der eidgenössischen Armee.

Fabriken mit Dampfbetrieb in Schaffhausen.

F. SCHERRER & Co.'s Parfumerien  
F. SCHERRER & Co.'s Fleck-Seifen  
F. SCHERRER & Co.'s Oliven-Oele.

Zu haben bei allen Drogisten und Colonialwaarenhändlern.

Um sich gegen Nachahmungen zu schützen, verlange man ausdrücklich  
F. Scherrer & Co.'s Fabrikate.

## — Vorhangstoffe —

eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco — 2590]

Nef & Baumann, Herisau.

## Chemische Waschanstalt & Kleiderfärberei

von J. C. Schuler in Stammheim, Zürich.

Dépôts in:

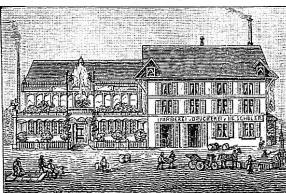
Altstätt: Thüringen  
zum Raben.

Bischofszell: im Bazar  
Frauenfeld: Frau Thal-  
mann-Wegelin.

Islikon: C. Boltshauser  
Kriens: Schw. Weber,  
Lingerie.

Mattwell: Fr. Brugger-  
Opprecht.

Münster: Jul. Dolder  
Organist.



Mülheim: Wiesmann  
zur Post.

Steckborn: Frei zum  
Consum.

Selothurn: Fr. Ulrich,  
Tuchhandlung.

Wängi: Debrunner,  
Kleiderhandlung.

Winterthur: Fr. Zup-  
pinger (Diener-Zup-  
pinger, z. National,  
Bahnhofstrasse).

Zürich: Zähringerstr.  
Nr. 22.

Chemische Reinigung und Färberei aller Arten  
Damenkleider, Möbelstoffe, Teppiche etc. etc. [3880]

Herrenkleider, die in der Farbe abgeschossen, werden nach neuerster Methode in ihren ursprünglichen Farben wieder aufgefärbt (aufgefrischt) undersetzen, wenn der Stoff noch gut ist, neue Anschaffungen vollständig.

Emballage, Säcke etc. werden mit sehr schönen und soliden  
Dessins bedruckt und geben hübsche und billige Teppiche. (M 5884 Z)

Preis für's Drucken ca. 10 Cts. per Quadratfuß.

Ausserst sorgfältige und billige Bedienung.  
Per Post zugesandte Aufträge werden besonders prompt u. billig ausgeführt.

**LIEBIG** Company's  
Fleisch-Extract  
Nur aecht wenn jeder Topf  
den Namenszug *Liebig*  
in BLAUER FARBE trägt.

Pariser Medaille 1884.  
Weber & Aldinger L. Bernoulli  
Zürich & St. Gallen.  
Zu haben bei den besten Colonial-  
und Esswarenhändlern, Drogisten  
und Apothekern etc.

## — Pension Planta. —

In Folge des Hinschieds ihres Vaters, Pfarrer Planta, haben seine Töchter ihr Mädelcheninstitut nach dem reizend in äusserst gesunder Gegend gelegenen **Schlosse Rochette** bei **Moudon**, **Ct. Waadt**, verlegt. Ausser im Französischen und den gewöhnlichen Unterrichtsfächern, wird den Eleven namentlich Gelegenheit geboten, sich auch in allen Haushaltssachen auszubilden. Die unmittelbare Nähe zu Moudon gestattet, die dortige vorzügliche höhere Töchterschule ebenfalls zu besuchen. Das Ziel der Erziehung im evangelischen Geiste ist mehr auf das Nützliche, als Glänzende gerichtet. Pensionspreis jährlich Fr. 800. — Referenzen und Programme stehen zur Verfügung. (H 1648 Z) [3950] — Telegramm-Adresse: **Planta Moudon**.

## Kleiderfärberei, Chemische Waschanstalt & Druckerei von C. A. Geipel

57 Gerbergasse — Basel — Greifengasse 20.

Filialen: Zürich: Münstergasse 4. Bern: Theaterstrasse 6. Genf: Rue des Allemands 27.  
Chemische Reinigung und Umfärbung

v. Damen- u. Herrenkleidern, zertreibt od. unzertreibt, in vorzügl. Ausführung.  
Umfärben von Möbelstoffen, Gardinen, Plüschen, Samt, Ressort-Färberei für seidene Kleider etc.

Reinigen und Umfärben von Bettdecken, Straußfedern etc.  
Prospekte gratis und franco. [3883]

1885  
Welt-Ausstellung:  
Antwerpen:  
Goldene Medaille  
und  
Ehren-Diplom.  
**Kemmerich** Fleisch-Extract  
zur Verbesserung von  
Suppen, Saucen, Gemüsen;  
cond. Fleisch-Bouillon  
Fleisch-Pepton,  
Stärkungsmittel für Magenkränke, Schwäche und  
Reconvalescenten.  
Man verlange nur echte Kemmerich'sche Fleisch-Präparate!  
Vorrätig in den Colonial- u. Delicatessenwaren-Handlungen, bei Drogisten u.  
Apothekern; Kemmerich's Fleisch-Pepton hauptsächlich beliebter.

(H 08549)  
18589]

## Der ächte Bernhardiner Alpenkräuter-Magenbitter

von Wallrad Ottmar Bernhard in Zürich

ist die Quintessenz der besten aromatischen Kräuter und Wurzeln der schweiz. Alpenflora. Von den Herren Universitätsprofessoren Obermedizinalrath **Dr. L. A. Buchner**, **Dr. Wittstein**, **Dr. Kayser** und vielen Aerzten geprüft und wegen seiner Magen- und Verdauung stärkenden, Appetit erzeugenden, blutreinigenden und regenerirenden Eigenschaften als bestes diätetisches Hausmittel empfohlen. [3863]

Zu haben in Flaschen zu **Fr. 2** und **Fr. 3.50** in den Apotheken, Drogisten und bekannten Depôts: in **St. Gallen** bei **P. L. Zollikofen** zum „Waldhorn“ und in sämtlichen Apotheken.

Man achte auf Firma und Fabrikmarke.

## Hôtel & Pension Lützelau bei Weggis

ist eröffnet. Höflichst empfiehlt sich

3923] Dolder-Ehrenbolger.

## Glacé-Handschuh-Fabrik

Filiale: St. Gallen J. BÖHNY Basel

Marktplatz. Gerberg., Hotel Central.

Weinplatz — ZÜRICH — Weinplatz.

Fabrikation aller Sorten

Leder-Handschuhe.



Eigener neuer  
Handschuhschmitt, „System Victoria“ ohne Seitennäht,  
passt vorzüglich.

— Handschuhe werden auch nach Mass angefertigt. [3952]

**CHOCOLAT & CACAO**  
AMÉDÉE KOHLER & FILS  
LAUSANNE (SUISSE)  
Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Goldene Medaille  
Antwerpen 1885.  
[3855]